

Die größte Offenbarung ist die Stille. Laotse

Wer sind wir?

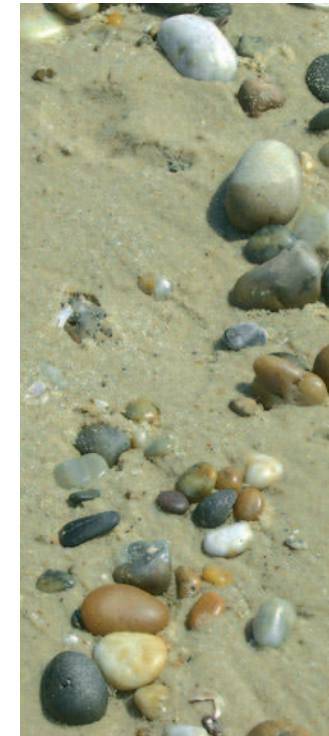
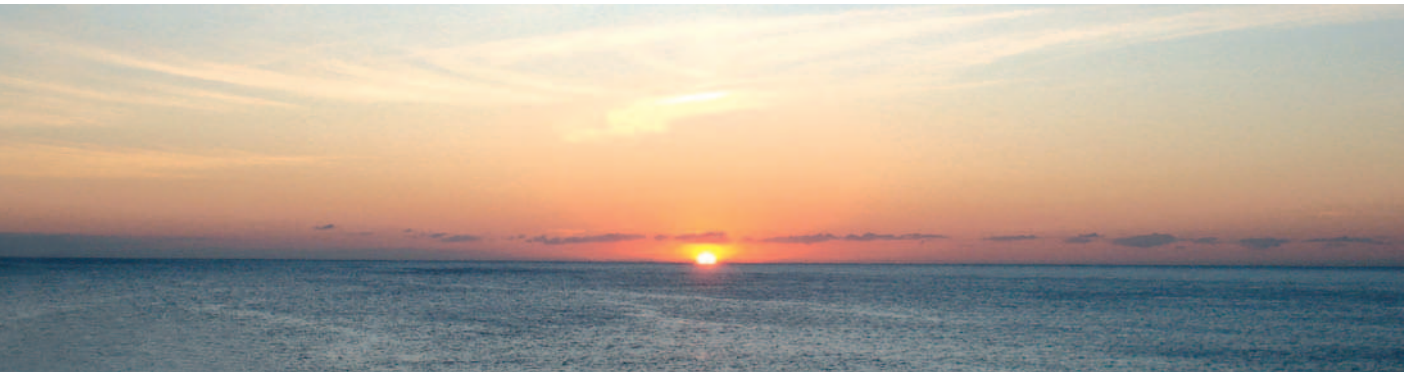
Wir sind eine Gruppe von Betroffenen, die sich regelmäßig einmal im Monat trifft, um zu plaudern, Probleme zu besprechen, Sorgen anzuhören, etwas zu unternehmen und Tipps zu geben.

Neben dem Erfahrungsaustausch gibt es weitere Aktivitäten

- Entspannungsübungen
- Teilnahme an Seminaren
- Teilnahme an Selbsthilfetagen
- Vorträge von Experten
- Organisation von Symposien
- Klinikbesuche
- Besichtigungsfahrten

Wer kann an unseren Gruppentreffen teilnehmen?

Jeder Tinnitus- oder Morbus Menière-Betroffene und Schwerhörige. Auch Angehörige sind willkommen.

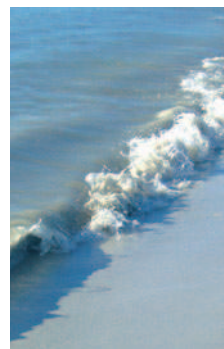


Was wollen wir?

- Anlaufstelle für Betroffene sein
- persönlichen Erfahrungsaustausch
- Probleme und ihre Folgen besser bewältigen
- neue Therapien besprechen
- neue Lebensperspektiven finden
- uns gegenseitig Verständnis geben
- soziale Kontakte knüpfen

Wichtig!

Die Mitarbeit in der Selbsthilfegruppe ersetzt nicht den Weg zum Arzt.



Hilfe zur Selbsthilfe

Was heißt Selbsthilfe für die Arbeit in einer Selbsthilfegruppe?



Die eigenen Probleme selbst in die Hand zu nehmen und aktiv, im Rahmen der eigenen Möglichkeiten, nach einer Lösung zu suchen.

Die Selbsthilfegruppe ist ein freiwilliger Zusammenschluss von Menschen, die ein gemeinsames Thema verbindet.

Die Arbeit in der Selbsthilfegruppe geschieht selbstbestimmt und gleichberechtigt.

Von den Mitgliedern wird eine aktive Mitarbeit erwünscht..

Ansprechpartner

Elke Dittmann

Telefon: 0 50 56/4 98

Klaus Hausmann

Telefon: 0 51 41/38 29 19

Email: kh.hausmann@gmail.com

Sie finden uns im Internet unter:
www.tinnitus-selbsthilfegruppe-celle.de

Treffpunkt

Sophien-Stift
Blumläger Kirchweg 1
29221 Celle

Zeit

Wir treffen uns
jeden 1. Montag im Monat
von 19:00 – 20:45 Uhr



Tinnitus Selbsthilfegruppe Celle

